



# ENTDECKE DAS DREI-WASSER- LAND!



Küstenradweg Litauen  
Tipps für Reiseveranstalter

“Die Kurische Nehrung ist so merkwürdig, dass man sie [...] gesehen haben muss, wenn einem nicht ein wunderbares Bild in der Seele fehlen soll.”

Wilhelm von Humboldt, Oktober 1809

## Kulturgrenze und Zentrum Europas: Eine Einladung an die Küste Litauens

Willkommen an der litauischen Ostseeküste – Kreuzweg der Kulturen, Land zwischen drei Gewässern, Naturerlebnis pur. Hier treffen gleich mehrere Kulturen aufeinander, zahllose Geschichten. Auch eine Geschichte des Kampfes. Erst griffen die Wikinger an, dann die Kreuzritter, dann Napoleon und die Soldaten des russischen Zaren.

Erkundungen beginnen zumeist in der einzigen größeren Stadt: “Klaipėda”, das im 13. Jahrhundert als „Memelburg“ von deutschen Rittern gegründet wurde. Sie wählten an dieser Stelle die Mündung des Flusses Memel (lit.: Nemunas). Sie hatten zwar Unrecht, aber für lange Jahrhunderte wurde diese Stadt zum Außenposten Deutscher Kultur. Die kleine Hafenstadt hatte internationale Verbindungen. Seeleute und Händler aus Deutschland, England, Schottland, Holland, Schweden und Dänemark gingen hier seit dem 17. Jahrhundert ein und aus. Klaipėda/Memel war offen für Katholiken, Juden, Mennoniten, Lutheraner, Anglikaner und andere Konfessionen, die zu dem reichen kulturellen Erbe der Stadt und ihrer Umgebung beitrugen.

In Europa ist die litauische Ostseeregion ein ganz besonderes Fleckchen. Sie liegt zwischen der Ostsee, dem Kurischen Haff und dem Fluss Memel (litauisch: Nemunas). Drei Gewässer treffen sich an der litauischen Küste: der Fluss Memel (Nemunas) fließt – nach einer langen Reise aus den russischen Weiten – in die Bucht des Kurischen Haffes. Das wiederum ergießt sich in die Ostsee. Und vor der Bucht erhebt sich schützend die Kurische Nehrung – eine Halbinsel die mehr einer gigantischen Sandbank ähnelt und deren Natur nicht nur „merkwürdig“ ist (wie Humboldt meinte), sondern die auch zum Urlaubsziel und Inspiration für

den deutschen Literaturnobelpreisträger Thomas Mann, die französischen Philosophen Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir und den Künstlern der Gruppe „Die Brücke“ wurde.

Eine Bootsfahrt über das Kurische Haff bringt Sie zur größten Insel Litauens, Rusnė (deutsch: Russ). Zwischen zwei Armen der Memel gelegen, war sie lange von der Welt abgeschnitten. Und auch heute sind die zahlreichsten „Bewohner“ die Millionen von Wandervögeln, die im Frühjahr und Herbst hier Station machen.

Nördlich von Klaipėda geht's über die Grenze. “Nimmersatt, wo das Deutsche Reich sein Ende hat” – lernten die Kinder vor dem Ersten Weltkrieg. Nun befindet sich hier der Regionalpark Ostseeküste, eine schöne Steilküste aber auch die Reste einer ehemaligen sowjetischen Militärbasis

Die Ostseeregion Litauens bietet ein breites Spektrum an Service für Besucher, vom Fünf-Sterne-Hotel bis zu gut Campingplätzen. Sie ist gut erreichbar über den internationalen Fährhafen von Klaipėda, den internationalen Flughafen von Palanga und die Autobahn, auf der Sie die Hauptstadt Vilnius in vier Stunden mit dem Bus erreichen.

Bis heute ist das litauische “Drei-Wasser-Land” einer dieser Schnittpunkte, an denen sich Ost und West treffen. Der berühmte Reisende Wilhelm von Humboldt sagte bereits vor gut 200 Jahren über diese Gegend, „dass man sie eigentlich ebenso gut als Spanien und Italien gesehen haben muss“



Die Hohe Düne Parnidis.

## Allgemeine Informationen

### Verkehr, Sicherheit und Straßen

Die Route des „Küstenradweg Litauen“ verläuft auf ganz verschiedenen Wegen: Auf der Kurischen Nehrung gibt es (bis Ende 2006) einen durchgehenden Radweg, in Klaipėda und von Klaipėda über Palanga bis Butingė werden ebenfalls Radwege gebaut. Nur die Strecke auf der Landseite des Kurischen Haffes verläuft auf normalen Straßen, die größtenteils asphaltiert sind. Ein Helm ist nicht Pflicht, aber empfehlenswert.

Mehr Auto-Verkehr gibt es nur im Umfeld der Städte, im Berufsverkehr und am Wochenendaufgang und -ende. Vorsicht auf schmalen Straßen vor rasenden LKWs und PKWs, die wenig Rücksicht nehmen! Für diese schlechteren Strecken empfiehlt sich ein Fahrrad mit breiteren (37 mm) Reifen sowie eine gute Federung.

Das Fahrrad sollte immer an einem festen Gegenstand angeschlossen werden.

### Beste Reisezeit

Frühjahr bis Frühherbst – Anfang Mai bis Ende September. Auch ein goldener Herbst kann noch schön sein. Das Wetter in der Küstenregion hängt stark von der Ostsee ab – allerdings hat der Nationalpark Kurische Nehrung die meisten Sonnentage im Jahr in Litauen.

### Lebensmittel

In jedem Dorf gibt es einen Lebensmittelladen, der mind. bis 20.00 geöffnet hat, in den Städten Supermärkte und Alkoholläden, die bis 22 oder 24 Uhr oder rund um die Uhr geöffnet haben. Neben Restaurants oder Cafés gibt es – allerdings nur tagsüber bis nachmittags geöffnet – Kantinen (Lit. valgykla), in denen man sehr günstig essen kann.

### Medizinische Versorgung

Notfallmedizin und ärztliche Versorgung bleiben hinter westlichen Standards zurück. Gute Versorgung und medizinische Einrichtungen konzentrieren sich im Regionalzentrum Klaipėda. Vorsicht jedoch bei der Pflege in den meisten Krankenhäusern: ohne gültige Versicherung kann der Klinikaufenthalt teuer werden. Gut sortierte Apotheken sind in allen Städten Litauens zahlreich zu finden. Die zahlreichen Privatkliniken nehmen deutlich höhere Preise. Eine Auslandsreisekrankenversicherung ist sicherlich empfehlenswert. Im Ernstfall müssen Sie das Geld trotzdem erst einmal auslegen und bekommen es dann zuhause zurück.

### Übernachtung

Klaipėda, Palanga und die Kurische Nehrung bieten die größte Auswahl, bis zu Vier-Sterne-Hotels. Richtige Campingplätze auf Westniveau gibt es noch sehr wenige, z.B. in Nida auf der Kurischen Nehrung ([www.kempingas.lt](http://www.kempingas.lt)). Wildes Campen ist – aus Sicherheitsgründen – nicht zu empfehlen, in Naturschutzgebieten sogar streng verboten. Die Vereinigung „Urlaub auf dem Lande“ (Atostogos Lietuvos Kaime) bietet günstige und gemütliche Übernachtung für kleinere Gruppen.

### Geld

Bis zur Einführung des Euro 2007 heißt die einzig gültige Währung in Litauen Litas (Abk. LTL oder Lt). 1 Litas = 100 Centai, 1 Euro = 3,4528 Lt. Jede Kleinstadt hat eine Bank mit Geldautomaten (Visa, MasterCard, Maestro), Öffnungszeiten: mind. Mo.-Fr. 10-16. An vielen Stellen – Hotels, größere Supermärkte, Tankstellen – kann man auch mit Kreditkarte (Visa, MasterCard etc.) bezahlen. Anderswo – für Ferienwohnungen auf dem Lande, in kleinen Lebensmittelläden, Cafés und Kneipen auf dem Weg – nur bar!



## Telefon

Die Vorwahl für Litauen ist +370 (normalerweise 00370), Telefonvorwahl im Land 8 + Ortsvorwahl + Nummer. Mobiltelefonnummer beginnen mit 8-6XX-XXXX (oder +370-6XX-XXXX vom Handy). Die Vorwahl ins Ausland ist 00 + Länderkennung.

## Notfallnummern in Litauen

Mobile Notfallnummer 112

Auskunft-Servicenummern - 118, 1588

## Fahrradläden



Der Fahrradweg in Nida

Es gibt die Fahrradläden und Werkstätten auch in den kleineren Orten – Kretinga (Krottingen), Palanga (Polangen), Šilutė (Heydekrug). Eine vernünftige Auswahl an Rädern und Ersatzteilen kann man allerdings nur in Klaipėda/Memel erwarten. Im Folgenden die wichtigsten:

1. **Fahrräder – Verkauf und Service**, Turgaus a. 25, Tel. +370 46 41 19 49, [www.fujibikes.lt](http://www.fujibikes.lt)
2. **Dviratis plus**, Taikos pr. 56, Tel. +370 46 34 49 66, [www.saginda.lt](http://www.saginda.lt)
3. **G. M. Umarai**, Kulių Vartų g. 5, Tel. +370 46 41 10 52
4. **Panther dviračiai**, Turgaus g. 23, Tel. +370 46 41 20 38
5. **Sanifinas**, Šilutės g. 79, Tel. +370 46 49 69 22
6. **2 Ratai**, Taikos pr. 40, Tel. +370 46 38 16 66, [www.2ratai.lt](http://www.2ratai.lt)

## Fahrradverleih

Es gibt örtlich begrenzte Angebote in den Ferienorten Nida, Juodkrante und Palanga. Nur wenige Anbieter bieten höherwertige Räder. Bei einigen "Urlaub-Auf-Dem-Lande"-Einrichtungen und Hotels kann man auch einfache Räder mieten.

Bitte beachten Sie, dass es in Litauen keine Fahrradversicherung gibt. Deshalb verlangen die Verleihgesellschaften einen Pfand, der vertraglich festgehalten wird.

## In Klaipėda (Memel)

**Du ratai/Zwei Räder - BaltiCCycle** (gemeinnützige Einrichtung mit Fahrradverleih in Litauen, Lettland und Estland sowie einer breiten Auswahl an Wegbeschreibungen und Karten)

Mobil.: +370 699 56 009, 615 91 773, Fax +370 46 49 29 26, E-Mail [info@bicycle.lt](mailto:info@bicycle.lt), [www.bicycle.lt](http://www.bicycle.lt)

**Klaipėda Tourism and Culture Information Centre**, Klaipėda, Turgaus g. 7, Tel. +370 46 41 21 86, E-Mail [tic@one.lt](mailto:tic@one.lt)

## Wie komme ich mit meinem Fahrrad nach Litauen?



### Per Flugzeug (Beschränkter Fahrradtransport):

Direkt: Internationaler Flughafen in Palanga: „SAS“ und Avitrans sowie drei einheimische Fluggesellschaften, „Air Lithuania“, „Amber Air“, „Fly LAL“.

Direktflüge im Sommer von Hamburg, Berlin, Frankfurt/Main und Hannover (Deutschland) Billund und Kopenhagen (Dänemark), Stockholm und Ronneby (Schweden), Oslo (Norwegen). Gute Anschlussflüge gibt es nach Palanga mit SAS und Air Lithuania. Außerdem ist Palanga von Europa aus hervorragend über

Kopenhagen, Oslo oder Billund erreichbar.

**Klaipėda/Palanga International Airport**. Palanga, Liepojos g. 1, Tel. +370 460 52 020, [www.palanga-airport.lt](http://www.palanga-airport.lt).

Indirekt: Internationale Flughäfen Kaunas und Vilnius, dann per Bus oder Zug nach Klaipėda, Palanga oder Nida (3-7 Stunden). Oder zum Internationalen Flughafen Riga und dann per Bus nach Palanga oder Klaipėda.



### Per Bus

Busfahren ist sicherlich die beliebteste Fortbewegungsart in den Baltischen Staaten und es gibt wesentlich mehr Busse als Züge. Auch wenn der Fahrradtransport in Bussen offiziell nicht möglich ist, so kann man doch sich oft mit dem Busfahrer arrangieren und gegen eine geringe Gebühr sein Fahrrad ins Gepäckfach packen, wobei es besser ist, das Vorderrad herauszunehmen – sofern es der verfügbare Platz erlaubt. Die Lage bei nationalen und internationalen Bussen (z. B. „Eurolines“) ist ähnlich.

Die Busfahrpläne für Busse zur Litauischen Küste im Internet: [www.klap.lt](http://www.klap.lt) (Klaipėda), [www.toks.lt](http://www.toks.lt) (Vilnius Busse), [www.kautra.lt](http://www.kautra.lt) (Kaunas Busse)

Für größere Gruppen bieten Tourismusagenturen Transportdienste mit großen oder kleinen Bussen sowie mit Spezialanhängern für 16-20 Fahrräder.



### Per Zug

Problemlos ist der Transport in Nahverkehrszügen an den dafür vorgesehenen Stellen oder in Postwaggons.

Im Sommer kann man auch Fahrräder in den beiden Fernzügen „Pajūris“ und „Baltija“ zwischen Ostlitauen und der Küste mitnehmen (an den markierten Stellen für Rollstuhlfahrer und Fahrräder. Die Gebühr pro Fahrrad beträgt – je nach Entfernung 1-7 Litas (0,3-2 Euro). In der Regel können 4 Fahrräder mitgenommen werden. Mehr Informationen auf den Fahrplänen und in Bahnstationen oder auf der Homepage der Litauischen Eisenbahnen / Lietuvos geležinkeliai (auf Litauisch): [www.litrail.lt](http://www.litrail.lt)



### Internationaler Fährhafen

Internationale Passagierfähren nach Kiel und Saßnitz (Deutschland) sowie Karlshamn (Schweden) und Gdansk/Danzig (Polen), letztere allerdings nur 1 x pro Woche. Die Fahrradmitnahme auf Fähren ist unproblematisch und günstig – allerdings sind die Fähren recht früh ausgebucht

**Internationaler Fährhafen Klaipėda**, Perkėlos g. 10,

Tel. +370 46 39 50 50, E-Mail [www.portofklaipeda.lt](http://www.portofklaipeda.lt)

Zur Zeit (Ende 2005) gibt es nur eine Fährgesellschaft: „**LISCO Baltic Service**“, J. Janonio g. 24, Tel. +370 46 39 36 11, E-Mail [passenger@lisco.lt](mailto:passenger@lisco.lt), [www.lisco.lt](http://www.lisco.lt)

### Lokale Fähren zur Kurischen Nehrung

Der Preis mit oder ohne Fahrrad ist identisch (1,5 Lt) – aus statistischen Gründen muss aber ein anderes Ticket gelöst werden. Man bezahlt nur für die Fahrt auf die Nehrung, nicht aber zurück. Fahrplan im Internet: [www.keltas.lt](http://www.keltas.lt)

**I - Alte Fähre** (neben der Altstadt) (Fahrzeit von 5:30 bis 3:00 Uhr), Žvejų g. 8, Tel. +370 46 31 11 17.

**II - Neue Fähre** – auch für Busse und Autos (Fahrzeit von 6:30-23:30 Uhr), Nemuno g. 8, Tel. +370 46 36 70 03.



### Bootsverkehr auf dem Kurischen Haff

Leider gibt es (noch) keinen regelmäßigen Fährverkehr auf dem Kurischen Haff. Es ist zur Zeit nur möglich, ein Boot zu mieten, das Sie von Nida (Nidden) oder Juodkrantė (Schwarzort) nach Šturmai, Uostadvaris, Šilutė (Heydekrug), Rusnė oder Minija bringt, oder Tickets für das Schnellboot von Kaunas über Rusnė nach Nida zu kaufen, [www.nemunolinija.lt](http://www.nemunolinija.lt), [www.jukunda.lt](http://www.jukunda.lt). Informationen über Boote bei der örtlichen Touristeninformation.



Maßstab 1:350 000  
 1 cm = 3.5 km, 7 km = 2 cm.

LETTLAND



OSTSEE

KLAIPĖDA  
 (MEMEL)

Verwendete Symbole



Tourismus-Information

Küstenradweg

Mögliche  
 Verbindungen  
 per Boat

OSTSEE

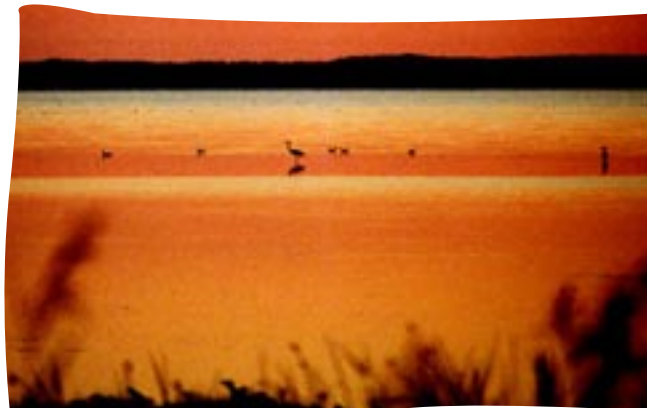
RUSSLAND



## Der Küstenradweg Litauen

Der Küstenradweg Litauen teilt sich in drei Teile – sein natürliches Zentrum ist die größte Stadt der litauischen Küstenregion, Klaipėda (das ehemals deutsche Memel).

Klaipėda selbst war einst der letzte Vorposten der Deutschen Ritter auf ihrer Mission der heidnischen Balten. Später wurde daraus die letzte Grenzstadt des Deutschen Reiches. Das 20. Jahrhundert beendete eine 700jährige Geschichte – 1945 verschwanden mit den letzten deutschen Soldaten auch die meisten Einwohner, die Stadt lag in Ruinen. Heute hat Klaipėda rund 200.000 Einwohner und ist Litauens "Tor zur Welt" mit einer restaurierten Altstadt, zahlreichen Museen – aber auch Spuren und Wunden der Sowjetzeit. Die gute Infrastruktur der Stadt mit Fahrradservice, -Verleih und -Läden, seine Anbindung an nationale und internationale Verkehrsnetze (Ostseefähren, Flughafen Palanga, Bus- und Zugverbindungen) machen es zum perfekten Ausgangspunkt für die Erkundung des Küstenradweg Litauen.



Das Kurische Haff – Paradies für Zugvögel.



Dünenlandschaft in Nida.

### 1 Von Klaipėda nach Süden auf der Kurischen Nehrung bis nach Nida (~50 km)

**Sehenswert:** Die Kurische Nehrung, eingetragen in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO ist der bemerkenswerteste Teil der Route: Riesige Sanddünen bis zum gut entwickelten Seebad Nida/Nidden, die alten Fischerdörfer Pervalka (Perwelk), Preila (Preill), Juodkrante (Schwarzort) mit dem "Hexenberg" mit legendären Holzschnitzereien sowie die Kormorankolonie.

**Qualität der Route:** Asphaltierter getrennter Radweg von Nida bis Juodkrante und recht sandiger Waldweg von Juodkrante bis Smiltynė / Sandkrug (Klaipėda) – asphaltierter Ausbau geplant bis Ende 2006).

**Service-Niveau:** 3-Sterne-Hotels in Nida und Juodkrante, einfachere private Unterkünfte in anderen Orten.

### 2 Von Klaipėda (Memel) nach Norden zur lettischen Grenze bei Butingė (~50 km)

**Sehenswert:** Dies ist der Schritt über die Grenze, hinein in die Litauische und Russische Kultur. Sie besuchen den regionalen Naturpark Ostseeküste (ehemals sowjetische Militärbasis, heute Naturidylle) und genießen die alten Holzvillen um den Massenbadeort Palanga und dem kleineren ruhigeren Šventoji. Besuchen Sie das Bernsteinmuseum im alten Gutshof des Grafen Tiszkevicz mit seinem weitläufigen Botanischen Garten.

**Qualität der Route:** Ein Fahrradweg von mittelmäßiger Qualität führt von Klaipėda nach Palanga und Šventoji. Er ist im Wesentlichen asphaltiert, nicht asphaltierte Teile sollen bis Ende 2006 ausgebaut werden.

**Service-Niveau:** Palangabietet eine große Bandbreite an Unterkunft und Verpflegung – allerdings versprechen Hunderttausende von Besuchern in der Hauptsaison nicht unbedingt Ruhe...

### 3 Von Klaipėda (Memel) nach Süden entlang des Ufers des Kurischen Haffes zur Insel Russ und dem alten Städtchen Šilutė (Heydekrug) (~110 km).

**Sehenswert:** Das sogenannte "Memelland" ist eine alte Kulturlandschaft, die sich durch kleine Fischerdörfer und dem ewigen Kampf von Mensch mit den Wassern von Fluss und Haff auszeichnet. In einem dieser Dörfer – Minija (Minge) ist der Fluss sogar die "Hauptstraße". Die Insel Russ ist Stopp von Zugvögeln – 5 Millionen jedes Jahr. Der alte Leuchtturm und die Vogelstation in Ventes Ragas (der Windenburger Ecke) erzählen ihre Geschichten – und liefern einen Ausblick in die Landschaft am Haff und hinüber zu den Sandbergen der Kurische Nehrung. Die Städtchen Priekulė (Prokül's) und Šilutė (Heydekrug) strahlen noch viel von ihrem Vorkriegs-Charme aus - eine wahre Zeitreise! Viele litauische und deutsche Kulturschaffenden hinterließen ihre Spuren: Ieva Simonaitytė, Wilhelm Storost genannt „Vydūnas“, Hermann Sudermann und Johannes Bobrowski...

**Qualität der Route:** Keine speziellen Radwege nur ruhige Asphaltstraßen und einige Schotterpisten bilden das Ziel für Natur- und Ruhesuchende.

**Service-Niveau:** Niedriger und deswegen eher ein Trip in Stille und Vergangenheit...

### Andere Fahrradfernrouen mit Anbindung an den „Küstenradweg Litauen“

Der "Küstenradweg Litauen" ist mit folgenden Radfernrouen verbunden:

- **Europäische Radroute EuroVelo® (www.eurovelo.org) Nr. 10** "Ostsee-/Hansering" – führt nach Norden weiter durch Westlettland zur lettischen Hauptstadt Riga oder - allerdings eher theoretisch – nach Süden in das Gebiet Kaliningrad (Ex-Königsberg), Russland.
- **Europäischer Fernradweg R-1** Calais-St. Petersburg. – fällt auf diesem Stück mit der EuroVelo® Nr. 10 zusammen.
- **Memel-/Nemunas-Radweg** Klaipėda-Kaunas. Der erste litauische Fernradweg führt Richtung litauische Hauptstadt Vilnius.

### Spezielle Veröffentlichungen für Radfahrer

Erhältlich im Internetbuchladen auf [www.bicycle.lt](http://www.bicycle.lt) sowie in den örtlichen Tourismusbüros:

- Karte der Stadt Klaipėda (Memel) für Radfahrende (M 1:25 000 - Fahrradrouten, Straßenverkehrsregeln und Service) Saulius Ružinskas. Stadtverwaltung Klaipėda 2004-2006. Per Rad durch Westlitauen und Niederkurland, Lettland (Westlitauen M 1:160 000; Niederkurland, M 1:400 000).
- Lettland per Rad. Frank Wurft. Du ratai 2004. BaltiCCycle-Radtourenbuch von der Litauischen bis zur Estnischen Grenze via Liepāja and Rīga).
- Der Memel-/Nemunas-Radweg Kaunas-Klaipėda. Eine Radfahrbeschreibung. Bendrija "Atgaja" 2004. Wegbeschreibung auf Englisch, Litauisch und Deutsch erhältlich.







Leuchtturm Uostadvaris, 19 Jh.

Der Fahrradfürer Küstenradweg Litauen ist in drei Sprachen (Litauisch, Englisch, Deutsch) in den Tourismus-Informationszentren und im BaltiCCycle-Internet-Buchladen auf [www.bicycle.lt](http://www.bicycle.lt) erhältlich. Er ermöglicht die Zusammenstellung einer Radreise nach eigenen Bedürfnissen, ob als Einzelreisender oder als Gruppe.

Der "Küstenradweg Litauen" lädt zur Entdeckung des litauischen Drei-Wasser-Lands ein. Er teilt sich in drei Teile, die entweder einzeln, auf einer Reise zu einem anderen Ziel (Riga oder Vilnius) oder stressfrei und gemütlich auch zusammen entdeckt werden können. Verschiedene in- und ausländische Reiseveranstalter bieten eine breite Bandbreite von Touren an: Von der individuellen vorgebuchten Reise ohne Begleitung bis zur begleiteten Busgruppe mit Fahrradanhänger ist alles möglich. Fragen Sie bei den aufgeführten Reiseveranstaltern nach oder informieren Sie sich auf der Internetseite [www.bicycle.lt](http://www.bicycle.lt) unter „Reisen“.

## Die beliebtesten Routen auf dem "Küstenradweg Litauen"

### 2 Tage

#### Die Nordpassage (Palanga Route)

Klaipėda (Memel)–Palanga–Šventoji–Palanga–Klaipėda (ca. 80 km).

#### Sehenswürdigkeiten:

Regionalpark Ostseeküste ("Der Holländerhut" – eine 24m hohe Steilküste, das Fischerdorf Karklė, See Plazė, die alte deutsche Seenotrettungsstation in Nemirseta), der botanische Garten in Palanga mit dem Bernsteinmuseum, die alten Sommervillen und die Seebrücke.

Übernachtung empfohlen in Palanga oder Šventoji (1 Nacht).



Radroute Klaipėda–Palanga.

### 3 Tage

#### Kurische Nehrung pur

mit alternativer Rückkehr aus Nida:

Klaipėda (Memel)–Juodkrantė (Schwarzort)–Pervalka (Perwelk)–Preila (Preil)–Nida (Nidden) (ca. 50 km)–

a)–Preila–Pervalka–Juodkrantė–Klaipėda (ca. 50 km);

b)–per Boot zum Hafen Šturmai oder zum Dorf Minija (Mingė)–Ventė (Windenburger Ecke)–Kintai (Kinten)–Priekulė (Prökuls)–Klaipėda (ca. 55 km).

c) Linienbootsverkehr nach Klaipėda über Juodkrantė (4,5 Std.)

#### Sehenswert auf der Kurischen Nehrung:

Die Sandstrände, das Meeresmuseum und das Delphinarium in Smiltynė (Sandkrug), der "Hexenberg" und die Komorankolonie in der Nähe von Juodkrantė, der Pfad in die "Toten Dünen" bei Pervalka, das alte Zentrum von Nida mit Fischerhütten, die Hohe Düne, das Sommerhaus des deutschen Literaturnobelpreisträgers Thomas Mann, Bernstein-Galerie und Museum Mizgiris, die ev.-luth. Kirche in Nida, der alte kurische Friedhof mit den typischen "Kurenbrettern" statt Grabsteinen.

#### Sehenswert am Kurischen Haff:

Die Vogelwarte Ventės ragas/Windenburger Ecke mit einem Leuchtturm aus dem 19. Jahrhundert, das Dorf Minija (Mingė), in dem der Fluss die Hauptstraße ist sowie andere Fischerdörfer, das Ieva-Simonaitytė-Museum in Priekulė.

Übernachtung empfohlen in Juodkrantė (1 Nacht) und Nida (1 Nacht oder 2 Nächte) oder in Ventė/Kintai (1 Nacht).

### 7 Tage

#### Die drei Gewässer per Rad

Klaipėda (Memel)–Palanga–Klaipėda–Priekulė (Prökuls)–Ventė–Šilutė (Heydekrug)–Rusnė (Russ)–Uostadvaris–(per Boot nach Nida/Nidden)–Nida–Preila–Pervalka–Juodkrantė (Schwarzort)–Klaipėda (ca. 210 km).



Pfad über die „Toten Dünen“ bei Pervalka.





2 Tage



3 Tage



7 Tage

1 2 Tage – Die Nordpassage

2 3 Tage – Kurische Nehrung pur

3 7 Tage – Die drei Gewässer per Rad.

### Ein beispielhafter Reiseplan

Tag 1: Ankunft Klaipėda, Bekanntschaft mit dem Fahrrad und Vorbereitung auf die Fahrt.

Übernachtung in Klaipėda.

Tag 2: Per Rad nach Palanga und zurück durch den alten Forst Giruliai und den Regionalpark Ostseeküste (ca. 55 km).

**Sehenswürdigkeiten:** Der Regionalpark Ostseeküste ("Der Holländerhut" – eine 24m hohe Steilküste, das Fischerdorf Karklė, der See Plazė, die alte deutsche Seenotrettungsstation in Nemirseta), der botanische Garten in Palanga mit dem Bernsteinmuseum, die alten Sommervillen und die Seebrücke.

Übernachtung in Klaipėda.

Tag 3: Per Rad durch die Fischerdörfer: Klaipėda–Priekulė–Kintai–Ventė (ca. 55 km).

**Sehenswert am Kurischen Haff:** Vogelwarte Ventės ragas/Windburger Ecke mit Leuchtturm aus dem 19. Jahrhundert, das Dorf Minija/Minge, in dem der Fluss die Hauptstraße ist, sowie andere Fischerdörfer, das Gedenkmuseum für Ieva Simonaitytė in Priekulė.

Übernachtung in Ventė.

Tag 4: Per Rad durch die Wiesen, die jedes Frühjahr unter Wasser stehen: Ventė–Šilutė–Rusnė–Uostadvaris (ca. 50 km), Transfer mit dem Mietboot nach Nida/Nidden.

**Sehenswürdigkeiten:** Der Erkundungspfad ins Moor Aukštumala, das alte Stadtbild von Šilutė, das Freilichtmuseum Fischer-Hof in Rusnė, das Poldermuseum, der Leuchtturm am Hafen von Uostadvaris aus dem 19. Jahrhundert.

Übernachtung in Nida.

Tag 5: Ein freier Tag zum Schwimmen, Sonnenbaden oder Spazieren gehen durch das Seebad Nida. Sehenswürdigkeiten: Hohe Düne (Parnidis/Parnidener Düne) und die Überreste der Sonnenuhr, Fischerhütten mit Schilfdächern, das Sommerhaus des Litaturnobelpreisgewinners Thomas Mann, Bernstein-galerie und Museum Mizgiris, evangelisch-lutherische Kirche und

kurischer Friedhof u.v.m.

Übernachtung in Nida.

Tag 6: Dünen und Meer: Nida–Preila–Pervalka–Juodkrantė–Klaipėda (ca. 50 km).

Hinter Pervalka/Perwelk liegt der Pfad in die sogenannten "Toten Dünen", die ganze Dörfer unter sich begraben und heute den besten Ausblick liefern – auf die "litauische Sahara", die Ostsee und das Kurische Haff.

Zu Fuß ein Rundgang auf dem "Hexenberg" und zur Komoran-Kolonie in der Nähe von Juodkrantė/Schwarzort. Per Rad auf dem ruhigen Waldweg Juodkrantė–Klaipėda (ca. 20 km). Meeresmuseum und Delphinarium in Smiltynė/Sandkrug.

Übernachtung in Klaipėda.

Tag 7: Heimreise ab Klaipėda.

Strand, Meeresmuseum und Delphinarium in Smiltynė/Sandkrug, Per Rad auf dem asphaltierten Radweg.



Bestellte Boote bringen Radfahrer von Minija nach Nida.





In der litauischen Küstenregion gibt es verschiedene Reiseveranstalter für Aktivurlaub, die Tourpakete für Individual- und Gruppenreisende anbieten. In einem Paket können beispielsweise folgende Dienstleistungen angeboten werden: Fahrrad- und Gepäcktransport zu Wasser und zu Land, Übernachtungen im Hotel, in Gasthäusern oder Ferienwohnungen, Verpflegung, Reiseleitung auf Deutsch, Englisch oder anderen Sprachen, Informationspakete, Reiseversicherung u.v.m.

### Reiseveranstalter in der litauischen Küstenregion

(für Radtouren und andere Reisedienstleistungen)

- **Liturimex Aktivurlaub**, Liepų g. 21, Klaipėda, Tel. +370 46 31 06 08, E-Mail [klaipeda@liturimex.lt](mailto:klaipeda@liturimex.lt), [www.liturimex.lt](http://www.liturimex.lt)
- **Krantas travel**, Teatro a. 5, Klaipėda, Tel. +370 46 39 51 11, E-Mail [travel@krantas.lt](mailto:travel@krantas.lt), [www.krantas.lt](http://www.krantas.lt)
- **Dorlita**, Tomo g. 10a-1, Klaipėda, Tel. +370 46 41 13 46, E-Mail [dorlita@tinklai.net](mailto:dorlita@tinklai.net)

### TIC – Tourismus-Informationszentren in der Küstenregion Litauens:

#### KLAIPĖDA (Memel)

- Turgaus g. 7, Tel. +370 46 41 21 86, Fax +370 46 41 21 85, E-Mail [tic@klaipedainfo.lt](mailto:tic@klaipedainfo.lt), [www.klaipedainfo.lt](http://www.klaipedainfo.lt)
- Minijos g. 119, Tel. +370 46 38 08 03

#### GARGŽDAI (Kreis Klaipėda)

- Klaipėdos g. 15, Tel./Fax +370 46 47 34 16, E-Mail [tourgargzdai@delfi.lt](mailto:tourgargzdai@delfi.lt), [www.klaipedos-r.lt](http://www.klaipedos-r.lt)

#### Auf der KURISCHEN NEHRUNG

- **Besucherzentrum des Nationalparks Kurische Nehrung**, Smiltynės g. 11, Tel. +370 46 40 22 56, Fax +370 46 40 22 57, E-Mail [info@nerija.lt](mailto:info@nerija.lt), [www.nerija.lt](http://www.nerija.lt)
- **NIDA (Nidden)**, Taikos g. 4, Tel. +370 469 52 345, Fax +370 469 52 015, E-Mail [info@visitneringa.lt](mailto:info@visitneringa.lt), [www.visitneringa.com](http://www.visitneringa.com)
- **JUODKRANTĖ (Schwarzort)**, L.Rėzos g. 54, Tel./Fax +370 469 53 490, E-Mail [juodkrante@neringa.lt](mailto:juodkrante@neringa.lt), [www.visitneringa.com](http://www.visitneringa.com)

#### PALANGA

- Kretingos g. 1, Tel. +370 460 48 811, Fax +370 460 48 822, E-Mail [info@palangatic.lt](mailto:info@palangatic.lt), [www.palangatic.lt](http://www.palangatic.lt), [www.palanga.lt](http://www.palanga.lt)

#### Kreis ŠILUTĖ (Heydekrug)

- Lietuvininkų g. 10/ Parko g. 2, Tel. +370 441 77 795, Fax +370 441 77 785, E-Mail [info@siluteinfo.lt](mailto:info@siluteinfo.lt), [www.siluteinfo.lt](http://www.siluteinfo.lt)
- Besucherzentrum des Regionalparks Nemunas/Memeldelta, Pakalnės g. 40a, Insel Rusnė/Russ, Tel. +370 441 61 685, 58 154.



### Tourismus-Information im Ausland

#### DEUTSCHLAND

- Baltikum Tourismus Zentrale, Katharinenstr. 19-20, 10711 Berlin-Wilmersdorf, Tel. +49 (0)30 890 090 91, Fax +49 (0)30 890 090 92, E-Mail [info@baltikuminfo.de](mailto:info@baltikuminfo.de), [www.baltikuminfo.de](http://www.baltikuminfo.de)

#### FINNLAND

- Kapteeninkatu 7, Helsinki, Tel. +358 9 633 7717, Fax +358 9 622 777 18, E-Mail [info@liettua.fi](mailto:info@liettua.fi), [www.liettua.fi](http://www.liettua.fi)

#### POLEN

- Al. Ujazdowskie 51, Warszawa, Tel. +48 22 584 7052, Fax +48 22 584 70 53, E-Mail [info@litwatravel.com](mailto:info@litwatravel.com), [www.litwatravel.com](http://www.litwatravel.com)

#### SPANIEN

- El centro de la información turística de Lituania, L' Encarnacio, 70, bajos, 08024 Barcelona, Tel. +34 93 285 32 85, Fax +34 933 343 469, E-mail [info@lituaniatrade.com](mailto:info@lituaniatrade.com), [www.lituaniatur.com](http://www.lituaniatur.com)

### Andere nützliche Kontakte

**Virtuelles Fahrradinformationszentrum / Internationales Fahrradprojekt "BaltiCCycle"**, Postfach 61, LT-01002 Vilnius, Tel. +370 699 560 09, Fax +370 5 278 4074, E-Mail: [info@bicycle.lt](mailto:info@bicycle.lt) (Englisch, Deutsch), [info@dviratis.lt](mailto:info@dviratis.lt) (Litauisch), [www.bicycle.lt](http://www.bicycle.lt)  
Information zum Fahrradservice: Fahrradläden, Werkstätten und -Verleih, Fahrradkarten und Wegbeschreibungen, nichtkommerzielle Fahrradtouren "BaltiCCycle", Information über Radreiseveranstalter.

**Lithuanian Cyclists' Community**, PO Box 190, LT-91001 Klaipėda, Mobil. +370 615 91 773, E-Mail [ldb@dviratis.lt](mailto:ldb@dviratis.lt), [www.dviratis.lt/ldb/](http://www.dviratis.lt/ldb/).

### Tourismus-Info im Internet

- [www.lietuva.lt](http://www.lietuva.lt) / [www.lithuania.lt](http://www.lithuania.lt) / [www.litauen.lt](http://www.litauen.lt) – Das zentrale Internetportal für Litauen
- [www.tourism.lt](http://www.tourism.lt) – Staatliches litauisches Fremdenverkehrsamt
- [www.travel.lt](http://www.travel.lt) – Tourismusinformations- und Hotelreservierungssystem
- [www.klajoklis.lt](http://www.klajoklis.lt) – "Insider"-Reiseinformationen (litauisch)
- [www.atostogoskaime.lt](http://www.atostogoskaime.lt) – Urlaub auf dem Lande
- [www.inyourpocket.com/Lithuania/](http://www.inyourpocket.com/Lithuania/) – "In Your Pocket City Guide" Informationen über Litauen
- [www.BalticsWorldwide.com](http://www.BalticsWorldwide.com) – City Paper. The Baltic States
- [www.litauen-info.de](http://www.litauen-info.de) – Reiseinformationen usw.

### Naturschutzgebiete

- [www.nerija.lt](http://www.nerija.lt) - Nationalpark Kurische Nehrung
- [www.pajuris.info](http://www.pajuris.info) - Regionalpark Ostseeküste

